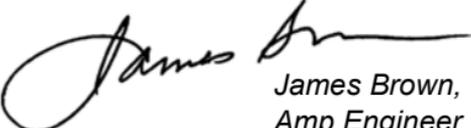


**amptweaker**<sup>TM</sup>  
good tone comes from tweaking ...

**TIGHT DRIVE**



Willkommen! Danke, dass Sie sich für das TightDrive<sup>TM</sup> Pedal entschieden haben, das handgefertigte, erste Amptweaker<sup>TM</sup> Produkt, das wir mit Hilfe der Ratschläge unserer Kunden entwickelt haben. Ich habe viele Produktideen und Vorschläge für Features erhalten, und das Ergebnis ist ein Overdrive, der viele der Probleme löst, mit denen wir uns sonst bei typischen, massenproduzierten Pedals abfinden müssen. Ich hoffe, dass Sie Freude beim Spielen mit diesem Pedal haben und dabei verschiedene Möglichkeiten entdecken, die Ihnen helfen können, Ihren Sound zu verbessern. Wir freuen uns auf weitere Ideen von Ihnen.

  
James Brown,  
Amp Engineer

#### **Cooler Ideen:**

- True Bypass Schaltung - gepuffert, wenn das Pedal an ist
- Der Tight Attack Regler lässt Sie den Chunk einstellen.
- Gain, Volume, Tone Regler, OK - die sind nichts Besonderes
- Pre/Post wählbarer Effects-Loop – über Bypass mitgeschaltet!
- Batterie Ein/Aus Schalter mit roter 'nicht vergessen' Anzeige
- Über LED beleuchtete Knöpfe bei Verwendung des Netzteils
- Magnetischer Batteriefachdeckel – kein Werkzeug nötig
- Gehäuse aus 2 mm Stahl – keine Sorge beim Drauftreten

# Wie funktioniert der **TIGHT DRIVE**™ ?



**Volume** – Master-Volume Regler, stellen Sie ihn hoch ein für einen Clean-Boost oder verwenden Sie ihn zum Anpassen an den Bypass-Pegel

**Tone** – EQ für Höhen, niedrige Einstellung für einen weicheren Sound beim Übersteuern eines Lead Kanals

**Gain** – regelt die Verzerrung des Pedals. Gain nach unten und Volume nach oben für einen cleaneren Boost, oder drehen Sie Gain auf für einen sehr kräftigen Overdrive.

**Output Buchse** – zum Eingang des nächsten Pedals oder zum Amp

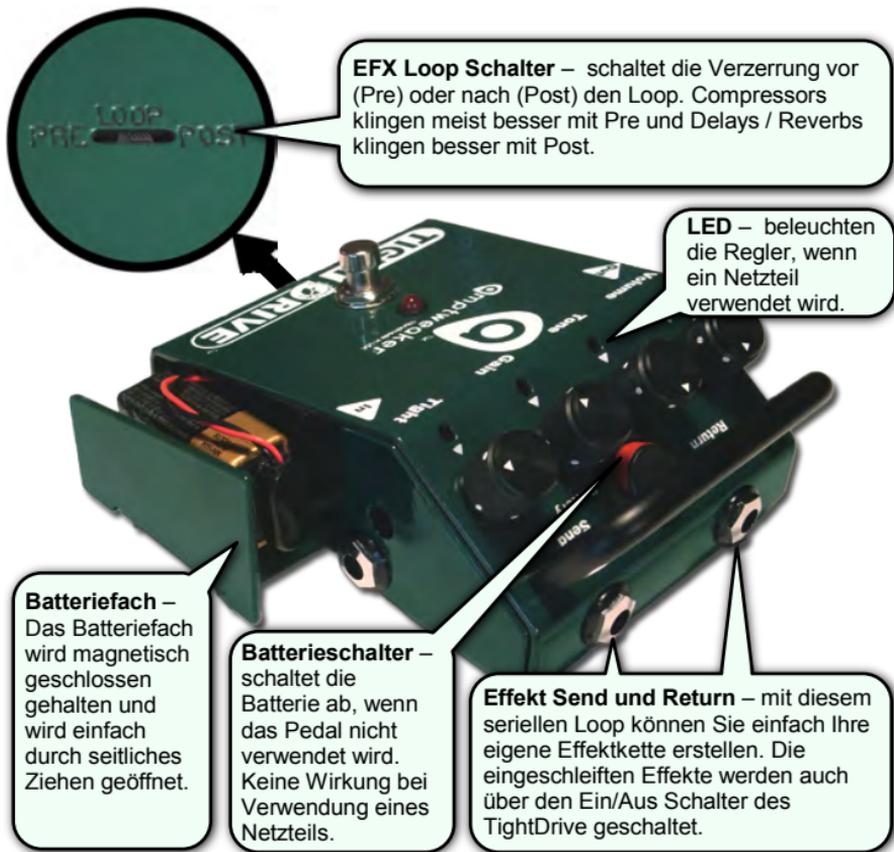
**Tight** – hohe Einstellung für aggressiv kräftiges Attack, niedriger für eine fettere, "böserere" Verzerrung

**DC-Buchse** – Verwenden Sie ein hochwertiges, geregeltes 9V DC Gleichstromnetzteil mit Masse (-) innen. Das Pedal funktioniert mit 6V (komprimiert) bis 18V (clean und dynamisch). Ich mag 9V am besten.

**True Bypass Schalter** – Im Bypass umgeht das Gitarrensinal die gesamte Schaltung. Ist der Effekt aktiv, wird die Schaltung gepuffert, um Signalverlust zu vermeiden.

**Input Buchse** – Eingang von der Gitarre oder dem Effekt davor. Ohne Stecker ist die Batterie abgeschaltet.





**EFX Loop Schalter** – schaltet die Verzerrung vor (Pre) oder nach (Post) den Loop. Compressors klingen meist besser mit Pre und Delays / Reverbs klingen besser mit Post.

**LED** – beleuchten die Regler, wenn ein Netzteil verwendet wird.

**Batteriefach** – Das Batteriefach wird magnetisch geschlossen gehalten und wird einfach durch seitliches Ziehen geöffnet.

**Batterieschalter** – schaltet die Batterie ab, wenn das Pedal nicht verwendet wird. Keine Wirkung bei Verwendung eines Netzteils.

**Effekt Send und Return** – mit diesem seriellen Loop können Sie einfach Ihre eigene Effektkette erstellen. Die eingeschleiften Effekte werden auch über den Ein/Aus Schalter des TightDrive geschaltet.

### Technische Daten:

- Eingangsimpedanz: 250 kOhm (bei eingeschaltetem Effekt)
- Ausgangsimpedanz: 1 kOhm (bei eingeschaltetem Effekt)
- Stromaufnahme: 11 mA mit 9V Batterie, 20 mA mit 9V Netzteil (zusätzliche LED für Regler)
- Gehäuse: 2 mm verzinkter Stahl
- Gewicht: 900 Gramm
- Maße: B 93 mm x L 127 mm x H 51 mm
- Netzteil: 9VDC (Gleichspannung) mit 5,5 mm x 2,1 mm Hohlstecker, (+) außen und (-) Masse innen

## Weitere Tipps und Tricks

- Effekte wie Compressors, Treble-Booster, Wah-Pedale und Octaver funktionieren meist am besten, wenn der Effects-Loop auf Pre eingestellt ist.
- Effekte wie Delay, Reverb, EQ, Chorus, Vibe/Tremolo, und die meisten anderen funktionieren oft am besten, wenn der Effects-Loop auf Post eingestellt ist.
- Versuchen Sie einen EQ im Pre/Loop und experimentieren Sie mit verschiedenen Verzerrungsnuancen, ähnlich dem Effekt des Tight Reglers.
- Wenn Sie Attack WIRKLICH Tight haben wollen, schleifen Sie ein Noise Gate in den Effects Loop des TightDrive und stellen Sie den Schwellwert hoch ein.
- Wenn Sie sehr niedrige Einstellungen für Gain/Volume verwenden, kann der TightDrive den Sound Ihres Lead Amps in einen crunchigen Rhythmus Sound verwandeln.
- Drehen Sie für einen wirklich dunklen, singenden Clean-Sound Tone und Tight voll zurück, Volume hoch und Gain etwa in die Mitte.
- Verwenden Sie Pre/Effects Send als schaltbaren Clean Ausgang an eine andere Effektkette, einen Tuner oder einen Amp.
- Verwenden Sie Post/Effects Send als Hilfsausgang an andere Effekte oder einen Amp NACH der Verzerrung des TightDrive.
- Wenn Sie am Tight Regler extrem hohe Einstellungen verwenden, müssen Sie eventuell den Bass-Regler an Ihrem Amp etwas aufdrehen.
- Versuchen Sie ein "geparktes" Wah im Pre/Effects Loop, für einen coolen Mid-Boost Sound.



good tone comes from tweaking . . .

*Amptweaker, LLC,*

*3482 Keith Bridge Rd, #345, Cumming GA 30041*

*handmade in USA [www.amptweaker.com](http://www.amptweaker.com)*

©2018 Amptweaker, LLC